

Berliner Konferenz

Aktualisiertes
Programm

MINERALISCHE NEBENPRODUKTE UND ABFÄLLE

– Aschen, Schlacken, Stäube und Baurestmassen –

30. Juni und 1. Juli 2014 • Hotel Berlin



Programmkomitee

Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Bernd Friedrich

Leiter des Instituts für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling IME
RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Thomas Pretz

Leiter des Instituts für Aufbereitung und Recycling I.A.R., RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Peter Quicker

Lehr- und Forschungsgebiet Technologie der Energierohstoffe, RWTH Aachen

Univ.-Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk

Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl, RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. habil. Dr. h.c. Karl J. Thomé-Kozmiensky

Professor Dr.-Ing. Hermann Wotruba

Lehr- und Forschungsgebiet Aufbereitung mineralischer Rohstoffe, RWTH Aachen

Programmkoordination

Dr.-Ing. Stephanie Thiel

Beirat

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Helmut Antrekowitsch

Lehrstuhl Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft, Montanuniversität Leoben

Dipl.-Kfm. Michael Stoll

Vorsitzender der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB), Duisburg

Förderer



seit 1925

MARTIN GmbH
Für Umwelt- und Energietechnik

REMEX®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT



TBF + Partner AG
Planer und Ingenieure

www.vivis.de

Plenarveranstaltung

Strategie und Recht

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HABIL. DR. H.C. KARL J. THOMÉ-KOZMIENSKY

- **9.00 Uhr Begrüßung und Einführung** **S. 3**
Professor Dr.-Ing. habil. Dr. h.c. Karl J. Thomé-Kozmiensky
- **9.30 Uhr Trends der Aufbereitung und Verwertung mineralischer Abfälle**
Ministerialrat Michael Spitznagel
Leiter des Referats Produktverantwortung, Wertstoffrückgewinnung
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz,
München
- **10.00 Uhr Recycling von mineralischen Abfällen** **S. 11**
– Aktueller Stand und Ausblick aus Sicht der Wirtschaft –
Dipl.-Kfm. Michael Stoll
Vorsitzender der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB), Duisburg
Geschäftsführer der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf
- **10.30 Uhr Kaffeepause**
- MODERATION: DR.-ING. STEPHANIE THIEL
- **11.00 Uhr Österreichische Recyclingbaustoffverordnung** **S. 29**
– Stellungnahme aus der Wirtschaft –
Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Werner Wruss
Geschäftsführer der ESW Consulting WRUSS ZT-GmbH, Wien
- **11.30 Uhr Die geplante österreichische Recyclingbaustoffverordnung** **S. 51**
Dipl.-Ing. Roland Starke
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Wien
- **12.00 Uhr Markt für mineralische Recyclingbaustoffe** **S. 105**
– Erfahrungen aus der Praxis –
Stefan Schmidmeyer
bvse Fachverband Mineralik – Recycling und Verwertung
Geschäftsführer des Baustoff Recycling Bayern e.V., München
Dipl.-Ing. Jürgen Weber
Geschäftsführer der Moosleitner Umwelt GmbH, Salzburg
Vorsitzender des Vorstands des bvse Fachverbands Mineralik – Recycling und Verwertung
- **12.30 Uhr Mittagspause**
- MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HERMANN WOTRUBA
- **14.00 Uhr Recyclingbaustoffe im Vergaberecht** **S. 59**
Rechtsanwalt Dr.-Ing. Steffen Hettler, M.Sc.
Kapellmann und Partner Rechtsanwälte, München
- **14.30 Uhr Feste Gemische in der Verordnung über Anlagen** **S. 71**
zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
Martin Böhme
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Berlin
- **15.00 Uhr Kreislaufwirtschaft ohne Deponien?** **S. 129**
Ministerialrat Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Hannover
- **15.30 Uhr Kaffeepause**
- **16.00 Uhr Wieviel Metall steckt im Abfall?** **S. 91**
Professor Dr. Rainer Bunge
UMTEC – Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik, Hochschule für Technik,
Rapperswil, Schweiz
- **16.30 Uhr Forschungsperspektiven für die Rückgewinnung von Wertmetallen**
aus Reststoffen der Metallurgie
Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Bernd Friedrich
Leiter des Instituts für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling IME,
RWTH Aachen
- **19.30 Uhr Abendveranstaltung mit Buffet und Wein**

Saal Sophie

Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen und Biomassen

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HABIL. DR. H.C. KARL J. THOMÉ-KOZMIENSKY
PROFESSOR DR.-ING. PETER QUICKER

Nass- und Trockenentschlackung

- **8.30 Uhr Nasse und trockene Entaschung in Abfallverbrennungsanlagen
– Erkenntnisse für die Überarbeitung
des BVT-Merkblatts Abfallverbrennung –** **S. 153**
Professor Dr.-Ing. Peter Quicker
RWTH Aachen
- **9.30 Uhr Die praktische Umsetzung der Trockenentschlackung** **S. 173**
Dipl.-Ing. Marcel zur Mühlen
Martin GmbH für Umwelt- und Energietechnik, München

● **10.00 Uhr Kaffeepause**

Aufbereitung von Asche/Schlacke

- **10.30 Uhr Extraktion von Kupfer und Gold aus Feinstfraktionen von Schlacken** **S. 197**
Dipl.-Ing. Christian Fuchs
Stellvertretender Geschäftsführer der LAB GmbH, Stuttgart
Martin Schmidt
LAB GmbH, Niederlassung Zug, Schweiz

Einsatz von Asche/Schlacke

- **11.00 Uhr Verwendung von Hausmüllverbrennungsschlacke
nach gegenwärtigen und zukünftigen Regelwerken
– als ein Beispiel für die Ersatzbaustoffe –** **S. 209**
Ass. jur. Jasmin Klöckner
Interessengemeinschaft der Aufbereiter
von Müllverbrennungsschlacken (IGAM), Duisburg
- **11.30 Uhr Ersatzbaustoffe – Grundlagen für den Einsatz von Recycling-Baustoffen
und Hausmüllverbrennungsasche im Straßen- und Erdbau** **S. 243**
Dipl.-Ing. Astrid Onkelbach, M.Sc.
Leiterin Marketing und Produktmanagement, REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

● **12.00 Uhr Mittagspause**

- **13.00 Uhr Rückstände aus der thermischen Behandlung von Altholz
– Herausforderungen und Lösungsansätze –** **S. 261**
Oliver Schiffmann, M.Sc.
STEAG New Energies GmbH, Saarbrücken
Dipl.-Ing. Boris Breitenstein, Professor Dr.-Ing. Daniel Goldman
Institut für Aufbereitung, Deponietechnik und Geomechanik,
Technische Universität Clausthal

Bergversatz und Untertagedeponierung

- **13.30 Uhr Rechtliche Aspekte des Bergversatzes von Filterstäuben** **S. 81**
Rechtsanwalt Dr. Peter Kersandt
Andrea Versteyl Rechtsanwälte, Berlin
- **14.00 Uhr Untertägige Entsorgung im Salinar**
Dr. Franz Xaver Spachtholz
K+S Entsorgung GmbH, Kassel
- **14.30 Uhr Aufbereitung von Filterstäuben für den UTD-Versatz** **S. 273**
Dipl.-Ing. Hans-Dieter Schmidt
Geschäftsführer der GTS Grube Teutschenthal Sicherungs GmbH & Co. KG
- **15.00 Uhr Abschlusskaffee**

Saal Caroline

Nebenprodukte aus der Metallurgie

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. BERND FRIEDRICH
UNIV.-PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. DIETER GEORG SENK

- **8.30 Uhr Sechzig Jahre Schlackenforschung in Rheinhausen – Ein Beitrag zur Nachhaltigkeit** S. 287
 Dr.-Ing. Heribert Motz, Geschäftsführer und Institutsleiter des FEhS
 – Institut für Baustoff-Forschung e.V.
 Chairman von EUROSLAG – The European Slag Association, Duisburg
 Dr.-Ing. Dirk Mudersbach
 FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg
- **9.00 Uhr Aufbau und Prozessführung des Lichtbogenofens – unter besonderer Berücksichtigung des Schlackemanagements –** S. 305
 Dr. Henning Schliephake
 Geschäftsführung Technik der Georgsmarienhütte GmbH
- **9.30 Uhr Überblick über aktuelle Forschungsvorhaben zur Rückgewinnung der thermischen Energie aus flüssiger Hochofenschlacke** S. 327
 Univ.-Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk
 Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl, RWTH Aachen
- **10.00 Uhr Kaffeepause**
- **10.30 Uhr Aufbereitung von Schlacken aus der Ferrochrom-, Ferromangan- und Edelstahl-Produktion zur Verwertung – mit Setzmaschinen und Wirbelschichtsortierern –**
 Dr.-Ing. Heribert Breuer
 Geschäftsführer der allmineral Aufbereitungstechnik GmbH & Co.KG, Duisburg
- **11.00 Uhr Moderne Aufbereitungstechnik zur Erzeugung von Produkten aus Stahlwerksschlacken** S. 343
 Dr.-Ing. Klaus-Jürgen Arlt
 Manager Environmental Technology, AG der Dillinger Hüttenwerke
 Manager Processing Plant, MSG Mineralstoffgesellschaft Saar mbH, Dillingen/Saar
- **11.30 Uhr Baustoffliche Verwertung und Umweltverträglichkeit von Elektroofenschlacke – Langzeitstudie am Beispiel der B16 –** S. 353
 Dipl.-Ing. Georg Geißler, Geschäftsführer der Max Aicher Umwelt GmbH, Piding
 Professor Dr. Mario Mocker, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden
 Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT,
 Sulzbach-Rosenberg
 Professor Dr.-Ing. Martin Faulstich
 Geschäftsführer des CUTEC Instituts an der TU Clausthal
 Vorsitzender des Sachverständigenrats für Umweltfragen, Berlin
- **12.00 Uhr Mittagspause**
- **13.00 Uhr Mineralogie und Auslaugbarkeit von Stahlwerksschlacken** S. 377
 Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger
 Dipl.-Min. Dr. rer. nat. Daniel Höllen, Leiter der AG Deponie, Altlast, Schlacke
 Montanuniversität Leoben
- **13.30 Uhr Verarbeitung von Filterstäuben aus der Elektrostahlerzeugung im Wälzprozess** S. 387
 Eckhard von Billerbeck
 Geschäftsführer der BEFESA Zinc Duisburg GmbH
- **14.00 Uhr Alternative Verfahren zur Aufarbeitung von Stäuben aus der Stahlindustrie** S. 399
 Dipl.-Ing. Christoph Pichler, Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. mont. Jürgen Antrekowitsch
 Lehrstuhl für Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben
 Christian Doppler Labor für Optimierung und Biomasseeinsatz
 beim Recycling von Schwermetallen, Leoben
- **14.30 Uhr Mineralogisches Verhalten von Seltenerdelementen in Schlacken aus einem pyrometallurgischen Recyclingansatz für Neodym-Eisen-Bor-Magnete** S. 411
 Dipl.-Ing. Tobias Elwert
 Technische Universität Clausthal
- **15.00 Uhr Abschlusskaffee**

Saal Charlotte

**Bauabfälle
und sonstige mineralische Nebenprodukte und Abfälle**

MODERATION: PROFESSOR DIPL.-ING. DR. TECHN. WERNER WRUSS
DR.-ING. ALEXANDER FEIL

- **8.30 Uhr Der Steirische Baurestmassenleitfaden** **S. 423**
Univ.-Lektor Hofrat Dipl.-Ing. Dr. techn. Wilhelm Himmel
Nachhaltigkeitskoordinator des Landes Steiermark
Abteilung 14 – Referat Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit
Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Graz
- **9.00 Uhr Recycling von Gipsabfällen aus dem Gebäuderückbau**
Dipl.-Ing. Holger Ortleb
Geschäftsführer des Bundesverbandes der Gipsindustrie e. V., Berlin
- **9.30 Uhr Vom Gips zum Gips
– Von der Produktion zum Recycling – ein EU-Life+ Projekt –** **S. 441**
Dr.-Ing. Jörg Demmich, Knauf Gips KG, Iphofen
Vorsitzender des Arbeitsausschusses Rohstoffe und Umwelt
des Bundesverbandes der Gipsindustrie e. V.
- **10.00 Uhr Kaffeepause**
- **10.30 Uhr Recyclingfähigkeit von Wärmedämmverbundsystemen mit Styropor** **S. 449**
Dr. Andreas Mäurer
Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV, Freising
- **11.00 Uhr Markt für Sekundärrohstoffe in der Baustoffindustrie bis 2020
– Kraftwerksnebenprodukte, MVA-Schlacken und Recycling-Baustoffe –** **S. 117**
Dipl.-Geogr. Anna Esper
trend:research GmbH, Bremen
- **11.30 Uhr Einsatz von Recyclingbaustoffen** **S. 457**
Florian Knappe
ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH
- **12.00 Uhr Mittagspause**
- **13.00 Uhr Einführung des Recyclings von Kieselgur
in die Praxis der Bierherstellung** **S. 503**
Professor Dr.-Ing. habil. Eberhard Gock, Akademischer Oberrat Dr.-Ing. Volker Vogt
Dr.-Ing. Tobias Leußner, Technische Universität Clausthal
Günther Hoops, Heinrich Meyer-Werke Breloh GmbH & Co. KG
Heiko Knauf, Braumeister/Technischer Betriebswirt, Bitburger Braugruppe
- **13.30 Uhr Qualitätssicherung und ökologische Bewertung von Recyclingbaustoffen** **S. 465**
Dipl.-Ing. Brigitte Strathmann
Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin
- **14.00 Uhr Produktgestaltung mit Sekundärrohstoffen
in der Baustoff- und Keramikindustrie** **S. 479**
Professor Dr.-Ing. Ulrich Teipel
Technische Hochschule Nürnberg
- **14.30 Uhr Raw material challenges in refractory application** **S. 489**
Dr. Erwan Guéguen
Technical Director EMEA, Magnesita Refractories SCS, Valenciennes, Frankreich
- **15.00 Uhr Abschlusskaffee**

Referenten



Dr.-Ing.
Klaus-Jürgen Art



Ministerialrat
Dr.-Ing.
Heinz-Ulrich Bertram



Professor Dr.
Rainer Bunge



Dr.-Ing.
Jörg Demmich



Dipl.-Ing.
Tobias Elwert



Dipl.-Geogr.
Anna Esper



Rechtsanwalt
Reinard Fischer,
Stadtdirektor a.D.



Professor
Dr.-Ing. Dr. h.c.
Bernd Friedrich



Dipl.-Ing.
Christian Fuchs



Dipl.-Ing.
Georg Geißler



Professor
Dr.-Ing. habil.
Eberhard Gock



Dr.
Erwan Guéguen



Rechtsanwalt
Dr.-Ing.
Steffen Hettler, M.Sc.



Univ.-Lektor Hofrat
Dipl.-Ing. Dr. techn.
Wilhelm Himmel



Rechtsanwalt
Dr.
Peter Kersandt



Florian Knappe



Professor
Dr.
Mario Mockler



Dr.-Ing.
Dirk Mudersbach



Dipl.-Ing.
Astrid Onkelbach
M.Sc.



Dipl.-Ing.
Holger Ortleb



Dipl.-Ing.
Christoph Pichler



Univ.-Professor
Dipl.-Ing. Dr. mont.
Roland Pomberger



Professor
Dr.-Ing.
Peter Quicker



Oliver Schiffmann
M.Sc.



Stefan Schmidmeyer



Dipl.-Ing.
Hans-Dieter Schmidt



Univ.-Professor
Dr.-Ing. Dr. h.c.
Dieter Georg Senk



Dipl.-Ing.
Brigitte Strathmann



Dipl.-Kfm.
Michael Stoll



Professor
Dr.-Ing.
Ulrich Teipel



Professor
Dipl.-Ing. Dr. techn.
Werner Wruss



Marcel zur Mühlen

Weitere Referenten: Eckard von Billerbeck; Martin Böhme; Dr.-Ing. Heribert Breuer; Dr. Andreas Mäurer; Dr. Henning Schliephake; Dr. Franz Xaver Spachtholz; Ministerialrat Michael Spitznagel; Dipl.-Ing. Roland Starke



Abfall • Rohstoff • Energie Fachzeitschrift für nachhaltiges Wirtschaften

Buch zur letzten Konferenz

Aschen • Schlacken • Stäube
– aus Abfallverbrennung und Metallurgie –

Herausgeber: Karl J. Thomé-Kozmiensky
ISBN Buch: 978-3-935317-99-3
ISBN CD: 978-3-944310-00-8
Erschienen: 2013
Seiten: 780
Preis jeweils: 50.00 EUR

Themen:

Recht und Strategie

- Situation in Deutschland
- Situation in Österreich und der Schweiz
- Analysen und Verwertung von Schlacken und Aschen

Nebenprodukte aus der Metallurgie

- Nichteisenmetalle
- Eisen und Stahl

Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen und Biomassen

- Aschen/Schlacken aus der Abfallverbrennung
- Stäube



Buchbestellung +49.3391-45.45-10

Hiermit bestelle ich verbindlich

E-Mail: tkverlag@vivis.de

Anzahl	Titel des Buches

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Der Betrag wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen.

Tagungsort und Hotelpfempfehlung

Unter dem Stichwort **Mineralische Nebenprodukte** ist bis zum **31. Mai 2014** ein Zimmerkontingent reserviert.

Das Vier-Sterne **Hotel Berlin, Berlin** ist unser offizielles Tagungshotel.
Zimmerreservierungen bitte direkt beim **Hotel Berlin, Berlin** • Lützowplatz 17 • 10785 Berlin
Tel. +49.30-26.05-27.00 • Fax +49.30-26.05-27.15
Internet: www.hotel-berlin.de

zum Preis von **129,00 EUR** pro Einzelzimmer und Nacht bzw. **159,00 EUR** pro Doppelzimmer und Nacht, einschließlich Frühstücksbuffet

Für Zimmerreservierungen beim **Motel One Berlin Tiergarten** füllen Sie bitte das Buchungsformular aus, das auf unserer Internetseite www.vivis.de hinterlegt ist.
An der Urania 12/14 • 10787 Berlin
Tel.: +49.30-23.63-1.29-0 • Fax: +49.30-23.63-1.29-10
E-Mail: berlin-tiergarten@motel-one.com

ab **66,50 EUR** pro Einzelzimmer und Nacht bzw. **89,00 EUR** pro Doppelzimmer und Nacht, einschließlich Frühstücksbuffet

➔ **Weitere sehr günstige Angebote finden Sie unter: www.hrs.de (Hotel Reservation Service).**
Bitte beachten Sie bei Buchungen über dieses Portal die AGB. Die Angebote müssen verbindlich gebucht werden. Eine Stornierung der Zimmerbuchung ist nicht möglich.

Teilnahmebedingungen und Leistungen

Geschäftsbedingungen

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des TK Verlags Karl Thomé-Kozmiensky verbindlich anerkannt. Die AGB sind auf der Internetseite www.vivis.de einsehbar.

Ihre Anmeldung erbitten wir auf dem unten abgedruckten Formular. In jedem Fall muss die Anmeldung in schriftlicher Form, per E-Mail, Post, Fax oder online unter www.vivis.de erfolgen. Bitte verwenden Sie für jeden Besucher jeweils ein Anmeldeformular.

Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden, wenn es im Veranstaltungsprogramm nicht ausdrücklich angegeben wird.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Dies ist zugleich die Anmeldebestätigung. Im Verhinderungsfall ist die Anmeldung auf Stellvertreter übertragbar. Bei schriftlicher Stornierung bis zum 30. Mai 2014 (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von 50,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Nach dieser Frist wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Die Unterlagen werden den angemeldeten Personen, die an der Teilnahme verhindert waren, im Nachgang der Tagung zugesandt.

Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, werden die angemeldeten Teilnehmer benachrichtigt. In diesem Fall besteht für den TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

Tagungsgebühr

790,- EUR zzgl. MwSt.

350,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen sowie von Genehmigungs-/Aufsichtsbehörden

100,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für Studenten (Immatrikulationsbescheinigung)

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren vor Beginn der Tagung, nach Erhalt der Rechnung auf folgendes Konto:

TK Verlag, Konto-Nr. 17 300 152 00,
IBAN DE67160502021730015200

BLZ 160 502 02, Sparkasse Ostprignitz-Ruppin,
BIC WELADED1OPR

Vermerken Sie unbedingt die Rechnungsnummer und den Namen des Tagungsbesuchers mit deutlicher Schrift auf dem Überweisungsformular.

Unsere Leistungen

- Teilnahme an der Vortragsveranstaltung
- Kaffeepausen und Mittagessen
- Teilnahme an der Abendveranstaltung
- Tagungsunterlagen
 - * ein vierfarbiges Buch sowie eine CD mit den Buchbeiträgen
 - * Eintrittsnachweis (zugleich Namensschild)
 - * Referenten- und Teilnehmerverzeichnis
 - * Endgültiges Programm

Fax-Anmeldung zur Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle: +49.3391-45.45-10

Kongressorganisation: TK Verlag

Dorfstraße 51 • D-16816 Nietwerder-Neuruppin

Tel. +49.3391-45.45-0 • Fax +49.3391-45.45-10

E-Mail: tkverlag@vivis.de

Ich melde mich zur **Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle** vom **30. Juni bis 01. Juli 2014 in Berlin** verbindlich an.
Die Teilnahmebedingungen und AGB erkenne ich an.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von

790,- EUR zzgl. MwSt.

350,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen sowie von Genehmigungs-/Aufsichtsbehörden

100,- EUR zzgl. MwSt. Studenten (Nachweis beifügen)
werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Ich nehme an der Abendveranstaltung am **30. Juni 2014** teil.

Bitte Interessenschwerpunkt ankreuzen!

- | | |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen und Biomassen |
| <input type="checkbox"/> | Nebenprodukte aus der Metallurgie |
| <input type="checkbox"/> | Bauabfälle und sonstige mineralische Nebenprodukte und Abfälle |

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift